

Inhaltsverzeichnis

I Einleitung

II Theoretische Grundlagen

1	Zwecke und Formen des Strafvollzugs	27
1.1	Die Zwecke des Strafvollzugs	27
1.2	Formen des Strafvollzugs und deren Ausgestaltung	39
2	Vollzugsrealität und Haftpopulation	45
2.1	Justizanstalten und deren Auslastung	45
2.2	Verteilung der Insassinnen und Insassen	51
2.3	Zahlen und Entwicklung der Haftpopulation der Jahre 2011–2022 in Österreich und Europa	52
2.3.1	Entwicklung der österreichischen Haftpopulation	52
2.3.2	Vergleich österreichischer und europäischer Haftzahlen	54
2.4	Ausgewählte Merkmale der österreichischen Haftpopulation im Zeitraum der Jahre 2011–2022	57
2.4.1	Verteilung der Haftpopulation nach Geschlecht	58
2.4.2	Anteil der österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger in intra- und extramuraler Haft	59
2.4.3	Intramuraler Vollzugsstatus	60
2.4.4	Vollzugslockerungen iSd § 126 Abs 2 Z 2 und 3 StVG sowie Freigang iSd § 126 Abs 3 StVG	61
2.4.5	Aufteilung der Insassinnen und Insassen in extramuraler Haft nach Art des eÜH	63
2.4.6	Durchschnittliche Haftdauer / Anhaltedauer bei Entlassung aus intra- bzw extramuraler Haft	64
2.4.7	Art der Entlassung aus der Strafhaft	65

Inhaltsverzeichnis

3	Der elektronisch überwachte Hausarrest (eÜH)	67
3.1	Ablauf des Verfahrens erster Instanz	68
3.1.1	Antragstellung und -berechtigung	68
3.1.2	Prozessfähigkeit	70
3.1.3	Zeitpunkt der Antragstellung (Frontdoor-Antrag)	73
3.1.3.1	Sperrfristen	75
3.1.4	Zeitpunkt der Antragstellung (Backdoor-Antrag)	82
3.1.5	Einbringung des Antrags und Zuständigkeit	83
3.1.6	Vorläufige Hemmung der Anordnung des Strafvollzugs	85
3.1.7	Exkurs: Strafaufschub gem § 6 Abs 1 Z 2 lit a StVG	87
3.1.8	Prüfung der Voraussetzungen und Entscheidung durch die JA	88
3.1.9	Kostenersatz	91
3.2	Rechtsmittelverfahren	93
3.3	Voraussetzungen für eine Bewilligung/Gründe für eine Ablehnung des Antrags auf eÜH	95
3.3.1	Strafzeit	96
3.3.2	Geeignete Unterkunft	98
3.3.3	Geeignete Beschäftigung	99
3.3.4	Einkommen	102
3.3.5	Kranken- und Unfallversicherungsschutz	103
3.3.6	Einwilligung der im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen	104
3.3.7	Risikoprognose	105
3.3.7.1	Wohnverhältnisse	107
3.3.7.2	Soziales Umfeld	109
3.3.7.3	Allfällige Risikofaktoren	111
3.3.7.4	Einhaltung der Bedingungen	112
3.3.7.5	Gefährlichkeit des Antragstellers bzw der Antragstellerin	113
3.3.7.6	Chancen auf ein redliches Fortkommen nach der Haft	115
3.4	Auflagen, Ausgestaltung des eÜH und Kontrolle	116
3.4.1	Bedingungen der Lebensführung (Auflagen)	116
3.4.2	(Weitere) Pflichten der Strafgefangenen	117
3.4.3	Außenaufenthalt, Vollzugslockerungen und Entlassungsvollzug	119
3.4.4	Überwachung, Betreuung und Kontrolle	122

3.5	Beendigung des eÜH	124
3.5.1	Widerruf	124
3.5.2	(Bedingte) Entlassung	128
4	Rückfall, Wiederverurteilung und Legalbewährung	129
4.1	Rückfall	129
4.1.1	Rückfallbegriff und Rückfallforschung	129
4.1.2	Zweck und Herausforderungen der Rückfallforschung	132
4.1.3	Risiko- und Schutzfaktoren	134
4.1.3.1	Risikofaktoren	134
4.1.3.1.1	History of Antisocial Behavior	135
4.1.3.1.2	Antisocial Personality Pattern	137
4.1.3.1.3	Procriminal Attitudes/Antisocial Cognition	139
4.1.3.1.4	Procriminal Associates	140
4.1.3.1.5	Family/Marital Circumstances	141
4.1.3.1.6	School/Work	143
4.1.3.1.7	Leisure/Recreation	144
4.1.3.1.8	Substance Abuse	145
4.1.3.2	Schutzfaktoren	146
4.2	Wiederverurteilungsstatistik und Wiederverurteilungsrate	149
4.2.1	Wiederverurteilungsrate mit und ohne Vorverurteilung(en)	152
4.2.2	Wiederverurteilungsrate bei Vorverurteilung mit und ohne Strafhaft	154
4.2.3	Wiederverurteilungsrate bei Vorverurteilung mit Strafhaft nach Straflänge	156
4.2.4	Wiederverurteilungsrate nach gewählter Sanktion	157
4.2.5	Wiederverurteilungsrate nach dem Modus der Entlassung	160
5	Stand der Forschung zu eÜH und Rückfälligkeit nach extramuraler Haft	163
5.1	Studien zur Vollzugsform des eÜH	163
5.2	Empirische Untersuchungen zur Legalbewährung nach eÜH	167

Inhaltsverzeichnis

III Empirischer Teil

6	Fragestellung und Aufbau der Untersuchung	177
6.1	Fragestellung und Zielsetzung der Forschungsarbeit	177
6.2	Untersuchungsgegenstand, Aufbau der Untersuchung und Stichprobe	179
6.2.1	Untersuchungsgegenstand und Aufbau der Untersuchung	179
6.2.2	Auswahl der bewilligten eÜH-Akten	182
6.2.3	Auswahl der abgelehnten Anträge	189
6.2.4	Übersicht der ausgeschiedenen Akten	192
6.2.5	Endgültige Auswahl der untersuchten Akten	193
6.3	Vorgehen bei der quantitativen Auswertung	195
7	Ergebnisse der im Rahmen der Aktenanalyse erhobenen Merkmale der Untersuchten	199
7.1	Demografische Merkmale und persönliche Verhältnisse	199
7.1.1	Alter	199
7.1.2	Geschlecht	202
7.1.3	Staatsangehörigkeit	204
7.1.4	Familienstand	207
7.1.5	Kinder	210
7.1.6	Wohnverhältnisse	212
7.1.7	Ausbildung/Bildungsstand	217
7.1.8	Finanzielle Situation: Einkommen	222
7.1.9	Finanzielle Situation: Schuldenstand	227
7.2	Anlassdelikt und vorangegangene Delinquenz	231
7.2.1	Anlassdelikt und sämtliche dem Strafvollzug zugrunde liegenden Delikte und Strafen	231
7.2.2	Exkurs: Gewaltkriminalität	243
7.2.3	Strafdauer	246
7.2.4	Verhältnis des Anteils von intra- und extramural in Haft verbrachter Zeit bei Backdoor-eÜH	249
7.2.5	Strafart	250
7.2.6	Vorstrafen	251
7.2.7	Vorhaften	254
7.3	Hinweise auf eine bestehende Suchtproblematik	257

7.4	Verfahrensablauf	259
7.4.1	Beteiligung des Vereins Neustart und Ergebnis der Erhebung	259
7.4.2	Einbeziehung der Fachdienste inkl BEST	264
7.4.3	Entscheidung über den Antrag auf eüH	269
7.5	Risikoprognose	270
7.6	Auflagen und Kostenersatz	279
7.6.1	Auflagen (Bedingungen der Lebensführung)	279
7.6.2	Kostenersatz	285
7.7	Dokumentierte Verläufe des Vereins Neustart	286
7.7.1	Auffälligkeiten in der Betreuung	286
7.7.2	Positive Verläufe	292
7.8	Verlauf der intramuralen Haft sowie des eüH	293
7.8.1	Ausgänge	293
7.8.2	Freigang	294
7.8.3	Ordnungswidrigkeiten	296
7.9	Beendigung der Strafhaft	297
7.9.1	Modus der Entlassung	297
7.9.2	Anteil der bedingten Entlassungen mit Bewährungshilfe	299
7.9.3	Anteil der bedingten Entlassungen mit Weisungen	300
8	Ergebnisse der Legalbewährung	307
8.1	Deskriptive und bivariate Ergebnisse der Legalbewährung	307
8.1.1	Wiederverurteilung vier Jahre nach Entlassung	307
8.1.2	Häufigkeit und Art der Wiederverurteilungen	309
8.1.3	Wiederverurteilungsrate nach Vorstrafenanzahl	315
8.1.4	Wiederverurteilungsrate nach Vorhafterfahrung	318
8.1.5	Wiederverurteilung nach dem Modus der Entlassung	321
8.1.5.1	Wiederverurteilungsrate nach bedingter Entlassung	321
8.1.5.2	Wiederverurteilung bei Entlassung zum Strafende (bei Ablehnung der BE)	322
8.1.5.3	Wiederverurteilungsrate bei Entlassung zum Strafende (keine BE möglich)	323
8.2	Ergebnisse der Regressionsanalysen	325

Inhaltsverzeichnis

IV	Diskussion, Limitationen und Ausblick	
9	Diskussion	335
9.1	Die Herausforderungen des Strafvollzugs	335
9.2	Möglichkeiten zur Verbesserung der Datenlage und Etablierung der Vollzugsforschung	339
9.3	Erkenntnisse der untersuchten intra- und extramuralen Haftpopulation	342
9.4	Erkenntnisse zur Legalbewährung nach intra- bzw extramuraler Haft	364
9.5	Ansätze bzw Empfehlungen zur Weiterentwicklung des eüH	374
10	Limitationen und Ausblick	383
V	Verzeichnisse und Anhänge	
11	Quellenverzeichnisse	387
11.1	Gesetze	387
11.2	Erlässe	389
11.3	Judikatur	390
11.4	Materialien	391
11.5	Stellungnahmen	391
11.6	Literatur	391
11.7	Einzelne Kommentierungen	399
11.8	Statistiken	401
11.9	Internationale Dokumente	403
11.10	Sonstige Quellen	404
12	Abbildungsverzeichnis	405
13	Tabellenverzeichnis	409
14	Stichwortverzeichnis	411